

VEREINIGUNG DER FREUNDE GRÜNWALDS



Informationen
Aktivitäten
Termine

Oktober 2010

KURZGEFASST

Die „Neue“ für die Öffentlichkeitsarbeit

Was macht man, wenn man in den Ruhestand geht: Man hat endlich Zeit für die angenehmen Seiten des Lebens. Nach acht Jahren Siemens und 29 Jahren in der Mün-



chener Rückversicherung freue ich mich, mir jetzt die Tätigkeiten aussuchen zu können, die mir Spaß machen. Untätig zu Hause zu sitzen liegt mir nämlich gar nicht.

Zu mir: Ich stamme aus Passau,

habe in München Mathematik studiert und mich in die Stadt und ihr schönes Umland verliebt. Beruflich bin ich nicht bei der Mathematik geblieben, sondern habe mich der Informatik zugewandt. Mein Weg führte mich von der Softwareentwicklung über strategisches Projektmanagement in die Führungsebene, zuletzt war ich für den IT Einkauf zuständig. Einkaufen fand ich als Frau natürlich immer schon gut, aber dass professioneller Einkauf so spannend sein kann, hat mich wirklich überrascht. Privat interessiere ich mich für Politik und Psychologie, höre gerne Musik, bin eine Leseratte und liebe die Bewegung in freier Natur.

In Grünwald wohne ich seit 1992. Ich finde den Ort in jeder Hinsicht perfekt, die Lage, die Infrastruktur, die Herzlichkeit der Leute, das Zusammenleben in Strukturen, die nicht so anonym sind und doch Freiraum für Persönlichkeit lassen. Man kann sich hier rundum wohl fühlen! Klar, dass ich auch etwas zurückgeben möchte, und wo wäre das besser möglich als bei den Freunden Grünwalds. Daher werde ich ab dem 1.10. Schriftführung und Öffentlichkeitsarbeit übernehmen und auch sonst mit anpacken, wo Hilfe benötigt wird.

Edith Wassermann

Nasses Jubiläumsburgfest - ein voller Erfolg!



Das zentrale Ereignis dieses Jahres war das eifrig vorbereitete „Doppeljubiläum“. 60 Jahre Vereinigung und 30 Jahre Burgfest - zwei runde Zahlen gehörten gefeiert! Der Wettergott machte in Grünwald keine Ausnahme vom „ins Wasser“ gefallenen Sommer, sodass der Burgfestsamstag wegen der Regenfälle ausfallen musste. Statt dessen legten fleißige Helfer immer wieder Bänke, Tische und Burghof trocken, damit zumindest der Sonntag ordentlich gefeiert werden konnte.

Und jetzt tat die Wetterkerze Wirkung. Nach der feierlichen Festmesse Sonntag früh in St. Peter und Paul, gelesen von Abt Odilo Lechner und musikalisch gestaltet von Blsorchester und Sängerrunde, ging es bei Sonnenschein



mit Festzug in den Burghof. Prominente Gäste, langjährige Förderer und die befreundeten Vereine waren zur Feierstunde geladen. Landrätin Rumschöttl und Bürgermeister Neusiedl brachten nach der Begrüßung durch Monika Roitner Grußworte dar, worauf Schirmherr Dr. Thomas Goppel mit einer launigen Festrede gratulierte.



Und jetzt wurde gefeiert: Das zum Jubiläum wieder belebte Langsamradrennen begeisterte die Gäste ebenso wie der traditionelle Ochs am Spieß und das große Kuchenbüffet. Zufrieden ging der Nachmittag mit Blasmusik in einen ausgelassenen Abend mit Dixie-Musik über und das Burgfest, das am Samstag so feucht begann, endete spät nachts als voller Erfolg.

An dieser Stelle noch einmal ein herzliches Dankeschön an alle, die durch ihren großen persönlichen Einsatz, durch Mitarbeit und Kuchenspenden dieses Burgfest zu einem so großartigen Ereignis gemacht haben - wir freuen uns auf viele weitere gemeinsame Jahre!

mkb/MR



Damals in Grünwald...

Ganz ehrlich, liebe Mitglieder: Kennen Sie dieses Haus? Kleine Hilfestellung: Es steht heute noch in Grünwald, kein Gasthof mehr, sondern ein schön renoviertes Wohn- und Bürohaus. Noch eine Hilfe: In diesem Haus war Jahrzehnte die ..., Dein Freund und Helfer! Spätestens jetzt werden's viele von Ihnen wissen. Die Lösung erfahren Sie von Peter Schipfer auf Seite 3.

PINWAND

Die Theaterleut gratulierten...



...am 11. September ihrem langjährigen Regisseur Rainer Fischer zum 75. Geburtstag. Seit über zehn Jahren sind das Faschingstheater am Rosenmontag und der mittlerweile zum festen Programm der „Freunde“ gehörende Josefi-Anstich fester Bestandteil im Grünwalder Kulturleben.



Die Mitwirkenden überreichten dem tatkräftigen Jubilar einen musikalischen Blumenstrauß und bedankten sich gleichzeitig bei ihm und seiner lieben Frau Ingrid für das jahrelange Bemühen, „ihren Schauspielern“ mit viel Geduld Textsicherheit und Ausdrucksweise beizubringen.

MR



Thomas Lindbüchl, Sieger im Langsamradrennen, bei der Zieleinfahrt



Dr. Goppel und die Tuba - eine ausgezeichnete Inspiration für eine gelungene Laudatio zum Jubiläum!

Impressionen vom Jubiläumsburgfest



Für ausgelassene Stimmung sorgten am Sonntag die Munich Hot Four mit altbekannten Hits



Wie einst wurde im Burghof gekämpft - kleine und große Ritter und Burgfräulein ließen alte Zeiten wieder aufleben

Wenn Musiker reisen...



Ruth und Monika organisieren beim Sängerausflug zum Chiemsee - lässt sich der Regen noch abwenden?



Leider nicht, aber das schlechte Wetter tat der guten Stimmung auf Herrenchiemsee keinen Abbruch



Eine neue Liebe?



Das Blasorchester in Neuenhagen - wir exportieren gute Musik und...

... ein bisschen Bayern und gute Stimmung zum Oktoberfest der Partnergemeinde



Gemütlich ist's in der KiTa, wo die Musiker übernachteten

Ehemals Gasthof - heute Wohn- und Geschäftshaus: Der „Grüne Baum“



...heute in Grünwald: Geschäfts- und Wohnhaus Auf der Eierwiese 9

Der Grundbesitzer Eugen Kröner ließ das Gebäude im Jahre 1911 als Gasthof und Pensionsbetrieb „Zum Grünen Baum“ erstellen. Im November 1926 wurde das Anwesen von Josef Beer, dem Großonkel der jetzigen Besitzerfamilie Bartel, erworben, welcher es zusammen mit seiner Gattin Wilhelmine als Gasthof und Pensionsbetrieb führte.

Aus Unterlagen im Archiv der Gemeinde Grünwald geht hervor, dass zwischenzeitlich auch mal ein Postraum im Haus war, auch einen Schuster beherbergte das Anwesen. In der Zeit zwischen Mitte 1920 und Anfang 1930 wurde im Rahmen des „Vollzugs der Wohnungsmangelverordnung“ (es herrschte akuter Wohnungsmangel) Familien „in wirtschaftlicher Bedräng-

nis“ Wohnraum zugewiesen. Ab 1941 waren Räume im 1. OG vom Landeschützenbataillon 436, 1. Kompanie, belegt. Nach dem Krieg haben Amerikaner Räume im Haus als Funkstation benutzt. Der Gaststättenbetrieb wurde anfangs der fünfziger Jahre eingestellt, der Pensionsbetrieb noch bis Ende 1963 weitergeführt. Im noch vorhandenen Gästebuch finden sich auch Namen von Personen, welche später Film- und Fernsehkarriere machten. Nach Umbau der Gaststättenräume wurde im Jahre 1965 der überwiegende Teil des Gebäudes von der Bayerischen Landpolizei angemietet. Nach dem Umzug der Polizei in die Tölzer Straße im Jahre 1999 wurde das Haus

einer umfangreichen Renovierung unterzogen. In den ehemaligen Räumen der Polizeidienststelle befindet sich heute eine renommierte Personalberatungsfirma.

Nächstes Jahr wird das Gebäude 100 Jahre alt, für die Eigentümer sicher ein Grund zum Feiern und für uns zum Gratulieren.

Abschließend noch unser Dank an Familie Bartel für die Informationen zur Hausgeschichte und an die Mitarbeiterinnen im Gemeindearchiv für das „Wühlen“ in den alten Archivadokumenten.

Peter Schipfer



Gasthaus Grüner Baum 1920

Ein „Theater-Urgestein“ der Freunde Grünwalds feierte 80. Geburtstag



Dieses Ereignis war für uns Freunde ein willkommener Anlass, dem Jubilar für sein - in jeder Hinsicht - zünftiges Zusammenspiel am 8. August mit einem schneidigen Geburtstagsständchen zu gratulieren und für sein jahreslanges gut gelauntes Engagement zu danken.



Seine Heiterkeit und sein Humor mögen ihm und uns allen noch lange erhalten bleiben.

MR

Ohne seine professionelle Mitwirkung würden weder unser Rosenmontagstheater und schon gar nicht unser Josefi-Anstich so erfolgreich verlaufen.




VERANSTALTUNGEN

13.11.2010, 19:00 Uhr

**Herbstkonzert
Blasorchester und
Jugendblaskapelle**

Mehrzweckhalle, Freizeitpark

28.11.2010, 18:30 Uhr

**Bayerisches
Adventssingen**
Bürgerhaus Römerschanz,
Festsaal

04.12.2010, 11-19 Uhr

05.12.2010, 14-19 Uhr

**Adventsmarkt der
Freunde Grünwalds**

Rathausplatz

10.-12.12.2010

16.-19.12.2010

**Weihnachtsgeschichten
mit Veronika von
Kerssenbrock**

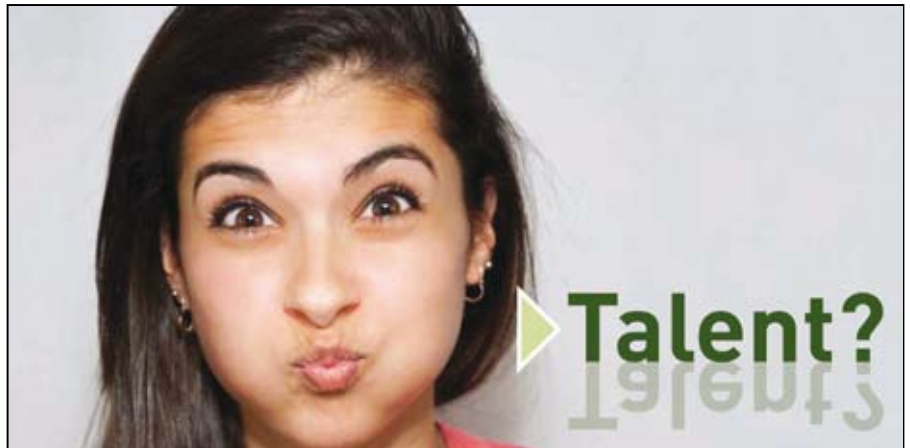
Schweindlhof

24.12.2010, 17:00

Friedhofsserenade

Friedhof Grünwald

27.01.2011, 19:00 Uhr

**Vortrag Prof. Wamser
Römerschanz, Burg und Park-
schlößl. Grünwalder Bau-
zeugen mittelalterlicher und
frühneuzeitlicher
Herrschaftsausübung**
Bürgerhaus Römerschanz,
Kleiner Vortragssaal
Kartenvorverkauf:
Lederwaren Zacherl,
Rathausstraße 1, Grünwald
Tel.: 089 - 6412107
Neues von der Jugendblaskapelle

Mit Schwung und neuem Flyer (s. Abbildung!) sucht die Jugend ab sofort wieder nach musikalischen Talenten. Neu im Team ist Sonja Kuffer, seit vier Jahren aktive Musikerin bei uns. Sie organisiert zukünftig den Instrumentalunterricht und ist Ansprechpartnerin für Interessierte. Ihre große Begeisterung für das Gemeinschaftserlebnis Musik ist ansteckend und wird hoffentlich viele Kinder, Jugendliche und Erwachsene überzeugen, ein Instrument bei uns zu lernen und unseren jungen Klangkörper musikalisch zu unterstützen. *mkb*

Wir suchen genau Dich!
Mit einem neuen Flyer!

Von Tiefblech bis Piccolo und Schlagwerk wird alles gesucht!
Wer schon ein Instrument spielt, ist jederzeit bei uns willkommen!

Unser Repertoire reicht von BigBand über Pop und Filmmusik bis zu Bearbeitungen klassischer Werke.

Und wer noch kein Instrument spielt, kann bei uns auch Unterricht nehmen.

Die Jugendblaskapelle der Vereinigung der Freunde Grünwalds e.V. freut sich auf Dich!

Weitere Informationen...
www.freunde-gruenwalds.de
oder unter
www.jugendblaskapelle-gruenwald.de

Anspruchsbereich...
Singerl Hofhaus Schloß
Tel. 089/130713
E-Mail: malthe.schloß@bayerische.de

Organisator Instrumentalunterricht...
Sonja Kuffer
Tel. 0157/2422081
E-Mail: sonja.kuffer@bmk.de

Werde Fan der Jugendblaskapelle!

Römerschanz, Burg und Parkschlößl

Ein Vortrag zur Geschichte Grünwalds von Prof. Ludwig Wamser



Direkt aus der Forschung berichtet Prof. Ludwig Wamser am 27. Januar 2010 im Bürgerhaus Römerschanz. Im Zentrum des Vortrags stehen drei historisch bedeutsame Grünwalder Bau-

ten: Die Römerschanze im Grünwalder Forst, die Burg sowie das Park- oder Herzogsschlößl an der Eierwiese. Der ehemalige Leiter der Archäologischen Staatssammlung München wird die bauhistorische Entwicklung der Denkmäler, reich illustriert, aufzeigen und verspricht spannende neue Erkenntnisse aus dem 13. Jahrhundert, als Grünwald noch Derbling hieß. Wir laden alle historisch Interessierten recht herzlich ein! *mkb*

IMPRESSUM
Herausgeber:
Vereinigung der Freunde Grünwalds e.V.,
Perlacher Straße 6, 82031 Grünwald
Verantwortlich für den Inhalt:

Monika Roitner / Dr. Monika Kilian-Buchmann

Texte:
Monika Roitner (MR), Edith Wassermann,
Peter Schipfer, Monika Kilian-Buchmann (mkb)
Layout:

Valentin Pruy / Monika Kilian-Buchmann

Satz und Gestaltung

Monika Kilian-Buchmann

**Bankverbindung der Vereinigung
der Freunde Grünwalds e.V.:**
Kreissparkasse Grünwald
BLZ 702 501 50, Kto. 705 326 01
Hypo Vereinsbank
BLZ 700 202 70, Kto. 830 021
Internet:

www.freunde-gruenwalds.de